



Evangelische Brückengemeinde Heldenbergen

Ausgabe
Juni - Juli 2020



- ◆ Hygieneplan für Gottesdienste in der Brückenkirche S. 6-7
- ◆ KITA in der Corona-Zeit S. 10-12
- ◆ Buttons zum Glück S. 14

Foto: M. Heider

Inhaltsverzeichnis

Seite	
2	Inhalt
3	Ein Wort zuvor
4	Bestattungen/Spende/ Hinweis Gruppen und Treffs
5	Geburtstage
6-7	Gottesdienste in der Kirche in der Corona-Zeit
8	Konfirmation
9	Kigo-Mini-Gottesdienst
10-12	Neues aus der KiTa
13	Spirit Power
14	Essensbank/Spenden
15-20	Werbung
21	Erreichbarkeiten
22-23	Gottesdienstplan



Hör-Bar
für die Seele

Eine Andacht
am Telefon

06187-2009559

Evangelische Kirchengemeinden Nidderau

Brückengemeinde
Haberberg

Anders als vorher...

Vieles ging in den letzten Wochen nicht wie gewohnt. Selbst die Gottesdienste fanden bei uns nicht statt, die ev. KITA konnte nur einen Notbetrieb anbieten... Jetzt öffnet sich vieles wieder, manchen dauert es zu lange, manchen geht es zu schnell.

Wir haben den ersten Gottesdienst in der Brückenkirche gefeiert und werden nun, unter den gegebenen Bestimmungen - mit Mund-Nase-Schutz, ohne Singen, mit Abstand halten - weiter Gottesdienste feiern können.

Aber wir knüpfen nicht einfach an das Leben vorher an, sondern merken, dass sich unser Miteinander und unsere Lebensumstände grundsätzlich verändert haben. Dies wird uns deutlich in den Läden oder auf der Straße, im Verein und eben auch in der Kirchengemeinde.

Vorsichtig beginnen wir das restliche Jahr zu planen und hoffen, dass die zurückgenommenen Einschränkungen nicht wieder verschärft werden müssen. Ein sonderbares Jahr, dieses 2020.

Das Titelblatt zeigt das Erzählfenster an unserer KITA. Man kann an der Tür klingeln und mit den Kindern vorbeikommen. Und es

wird sich jemand am Fenster zeigen, den Kindern eine Bastelaufgabe oder was zum Malen mitgeben und mit dem Elternteil ins Gespräch gehen.

Ein Erzählfenster eben.

Wie geht es daheim, was ist beschwerlich oder was macht auch Freude...

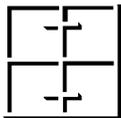
Vieles ist anders in diesen Wochen. Die Kitas und die Kirchengemeinden haben viel Kreatives unternommen, um mit den Menschen in Kontakt zu kommen. Denn wir Menschen *müssen* miteinander in Kontakt sein, reden und klagen, lachen und weinen, uns austauschen. Doch von dem Einen gilt, dass er alle kennt, ohne viele Worte.

„Du allein kennst das Herz aller Menschenkinder“ heißt es im 1. Buch der Könige 8,29. als Monatsspruch Juni.

Gott sei Dank, er bleibt von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Es grüßt Sie herzlich,
Pfarrer Markus Heider





In der Online-Ausgabe veröffentlichen wir keine persönlichen Daten.
Wir bitten um Verständnis!

» Du allein **kennst das Herz** aller Menschenkinder.

Monatsspruch
JUNI
2020

1. KÖNIGE 8,39

Spende für Gemeinde und
Brot für die Welt überreicht

Weil auch ohne Basar im letzten Jahr Spenden für weihnachtliche Plätzchen und selbst gestrickte Strümpfe zusammen kamen, bekam die Kirchengemeinde sowie die Aktion Brot für die Welt zu gleichen Teilen einen großzügigen Geldbetrag. Pfarrer Heider freute sich sehr darüber und dankt sehr herzlich allen Spenderinnen und Spendern!

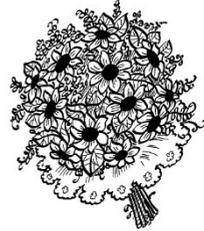
Brot
für die Welt

Herzlichen Glückwunsch !

Herzlichen Glückwunsch!

Aktuell können leider keine Geburtstagscafés stattfinden.

Wenn dies wieder möglich wird, laden wir Sie herzlich dazu ein.



Ihr Geburtstag fehlt ??

Aufgrund der gesetzlichen Neuerungen zum Datenschutz benötigen wir Ihre schriftliche Einverständniserklärung zur Veröffentlichung Ihres Geburtstags.

Wenn Sie möchten, dass wir Ihren Geburtstag (ab 70 Jahre) weiterhin im Gemeindebrief veröffentlichen, lassen Sie dem Pfarramt bitte eine schriftliche Einverständniserklärung zukommen. Bitte sagen Sie es weiter.

Gruppen- und Treffs sowie andere Veranstaltungen dürfen im Gemeindehaus auf unbestimmte Zeit weiterhin nicht stattfinden. Sollten sich die Corona-Regeln lockern und eine Nutzung der Gemeinderäume wieder möglich sein, werden die Gruppenleiter rechtzeitig informiert.

Gottesdienste in der Kirche in der Corona-Zeit

Liebe Gemeinde,

wir feiern wieder Gottesdienste in der Brückenkirche, das haben Sie in den Schaukästen, in der Zeitung oder auf der Homepage gelesen.

Die Mitglieder des Kirchenvorstandes haben gemeinsam mit dem Pfarrehepaar intensiv ein Hygienekonzept erarbeitet. Dieses **Hygienekonzept** können Sie unter www.brueckenkirche.de einsehen.



Die KV-Mitglieder bei einer „Gottesdienst-Generalprobe“ (Fotos: Krüger)

Nach zehn Wochen ohne, fand nun der erste Gottesdienst unter Hygiene-schutzbedingungen am Sonntag vor Pfingsten statt. Wir dürfen noch nicht singen; aber beten und miteinander auf Gottes Wort hören, das können wir!

Sie werden auf den Platz geleitet, wenn Sie zu uns in den Gottesdienst kommen. Sie tragen einen eigenen Mund-Nase-Schutz, der überall erhältlich ist und Sie können sich auch bei uns die Hände desinfizieren, wenn Sie mögen. Den Abstand halten wir ein, indem wir die Hälfte der Bänke aus der Kirche getragen haben. Wenn mehr als die 30 möglichen Gottesdienstbesucherinnen kommen, dann übertragen wir den Gottesdienst in das Gemeindehaus. Damit wir Gottes Wort hören können und miteinander zusammenkommen können, auch unter diesen Bedingungen.

Gott ist bei uns, auch wenn wir uns an das aktuelle „wie“ noch gewöhnen müssen.

Die **Kollekten** legen wir Ihnen ganz besonders ans Herz.

10 Wochen konnten wir die Kollekten für die auswärtigen Zwecke nicht sammeln und weitergeben. Auch für die Kirchengemeinde konnten wir den Klingelbeutel nicht einsammeln. Bitte denken Sie daran, wenn Sie jetzt kommen, dass wir das Geld für die Unterhaltung unserer Gebäude einsetzen, unabhängig davon, ob darin aktuell schon etwas stattfinden kann.

Das Gemeindehaus ist für Vermietungen und Gruppen noch geschlossen.



Viele Video-Andachten und Impulse, wurden in den Sozialen Medien und unter brueckenkirche.de veröffentlicht, um „getrennt und doch gemeinsam“ Gottesdienst zu feiern. Nun freuen sich Pfarrerin Simone Heider-Geiß, Pfarrer Markus Heider und der Kirchenvorstand wieder auf persönliche Gottesdienste - „Mit Abstand aber gemeinsam“.



Einen **Gemeindebrief** gab es für Mai nicht - jetzt wünschen wir uns alle wieder eine gewisse Normalität und starten nun mit der Ausgabe Juni/Juli.

Auch beim täglichen Glockengeläut wird sich wieder eine gewisse Normalität einstellen - das **Geläut um 19.30 Uhr wird nach dem Pfingstfest wieder eingestellt.**



Video

Konfirmation

Heldenbergen

Video

#Corona

Pfr. Markus Heider

Konfirmationsgruß Heldenbergen

Ausschnitt aus
www.brueckenkirche.de



Konfirmation verschoben!

Auch die Konfirmationsfeier wurde verschoben. Am geplanten Konfirmations-Sonntag veröffentlichten Pfarrer Heider und Mitarbeiterin Andrea Prinz ein zuvor gedrehtes Video mit einer Botschaft an die Konfirmandinnen und Konfirmanden, ausgehend von der Sturmstillung Jesu.

Manchmal wissen wir ja auch im Leben nicht, wie es weitergehen soll, was vorne und hinten ist und haben ganz vergessen, was wir alles schon erlebt haben mit unserem Gott. So ging es den Jüngern in der Erzählung der Sturmstillung in Markus 4 auch.

Doch, sie lernten: Jesus Christus ist zu vertrauen, auch wenn die Wellen ins Boot schlagen und man den Ausweg aus der Situation nicht sehen kann. Ja, das Leben ist mitunter turbulent. Doch Christus ist mit uns im Lebensboot und lässt uns nicht allein.

Zu dieser Botschaft wurde den Konfirmandinnen und Konfirmanden am gleichen Sonntag ein kleines Schiff vorbeigebracht, das sie für die noch kommende Feier ihrer Konfirmation gestalten können.

Fotos: M. Heider

Turbulente Zeiten

Liebe Kinder,
wie Ihr sicher mitbekommen habt, läuft durch das Corona Virus momentan alles nicht ganz so, wie es sein soll. Davon ist auch unser KiGo betroffen. Aktuell sollen wir alle zu Hause bleiben und es dem Virus ganz schwer machen, sich weiter zu verbreiten. Daher können wir momentan auch nicht sagen, wann der nächste Kinder- und Mini- Gottesdienst stattfinden kann.

Am besten sagt Ihr Euren Eltern, sie sollen regelmäßig auf der Homepage der Kirchengemeinde nachsehen. (www.brueckenkirche.de)

Wir werden dort die nächsten Termine bekanntgeben. In der Zwischenzeit könnt Ihr natürlich auch zu Hause beten und mit Gott sprechen.

Zeigt Euren Eltern doch einmal das Vater Unser mit Bewegung, oder noch besser: Betet es einmal zusammen. Wenn Eure Eltern noch nicht wissen wie es geht, könnt Ihr ihnen bestimmt helfen.

Solange wir uns noch nicht im Gemeindehaus zu unserem Gottesdienst treffen können, werden wir Euch Texte, Geschichten, Lieder, Ausmalbilder und Musik per Mail schicken. Damit habt Ihr auch zu Hause mit Eurer Familie die Möglichkeit, einen Gottesdienst zu feiern.

Auf diese Art haben wir schon das Thema Jesu Auferstehung und Christi Himmelfahrt behandelt. Wenn Ihr auch gerne in den E-Mail-Verteiler aufgenommen werden möchtet, dann schickt eine Mail an

petra_baier@gmx.net.

Sobald wir wissen, wann wir uns wieder zum Gottesdienst treffen können, geben wir Euch natürlich Bescheid. Wir freuen uns schon darauf, wenn wir uns bald mal wieder persönlich sehen können.

Euer Kigo-/ Mini GoDi-Team

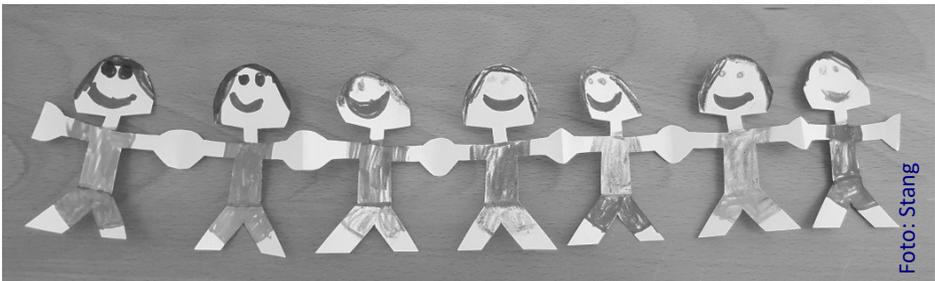


Foto: Stang

Aus unserer KiTa

Liebe Gemeinde,
während ich, Barbara
Bingel, diesen Artikel
schreibe, sitze ich in
meiner Küche. Es ist Dienstag, der 31.
März und wem es möglich ist, arbeitet
im „Homeoffice“.



Darüber hinaus entstehen gerade ent-
zückende Videos mit Liedern, Spiel-
und Bastelanleitungen. Überzeugen
Sie sich selbst:

www.brueckenkirche.de (KiTa)

Was uns in Erinnerung sein wird:

- dass die Kita ohne Kinder nicht
mal halb so viel Spaß macht,
- dass die Eltern mit sehr großem
Verantwortungsgefühl den Ar-
beitsalltag mit ihren Kindern
gemeistert haben,
- dass unser Chef, Pfarrer Heider,
gute Video-Ideen entwickelt,
- dass der Zusammenhalt unseres
Teams großartiger Frauen, die
kreativ und eigenverantwortlich
arbeiten, Krisen gut gelaunt
überstehen lässt.

Heute hoffen wir, dass wir uns zum
Zeitpunkt des Erscheinens dieses Arti-
kels im Kirchenblatt alle gesund wie-
dersehen.

Bis dahin grüßen wir Sie herzlich,
Ihre Barbara Bingel & Daniela von der
Herberg & das gesamte Kita-Team

**Mittlerweile schreiben wir den
20. Mai 2020** und ich bin ins Wohn-
zimmer umgezogen, denn das Home-
office hat sich zu etwas Dauerhaftem
entwickelt. Die Kita-Schließung ist
noch immer unsere Gegenwart:
Wir betreuen derzeit 25 Kinder im
Notdienst. Das sieht so aus, dass wir
Kleinstgruppen mit festen Erzieherin-
nen gebildet haben. Unser Handeln ist
dieser Tage bestimmt von Abwägun-
gen. Wieviel Infektionsschutz ist in der
Kita möglich? Welche Bedürfnisse der
Kinder müssen wir dadurch notge-
drungen beschneiden? Was können
wir den Mitarbeiter*innen zumuten?
Wie können wir uns alle schützen?
Wie können wir Kontakt zu den Kin-
dern zu Hause halten? Wie können wir
unsere Familien unterstützen?

Oft scheint ein Dilemma unlösbar und
doch finden wir Lösungen, die so gut
wie möglich dem Infektionsschutz **und**
den anderen Bedürfnissen gerecht
werden.



Ein paar unserer Ideen zum Kontakt halten mit den Familien zu Hause können Sie auf der Homepage finden. Dort gibt es vorgelesene Geschichten, Filme vom Bauernhof inklusive einer Live-Kälbchen-Geburt und unseren gesungenen Gruß an die Kinder „Die Kita macht bald auf“- doch Vorsicht: hier herrscht Ohrwurm-Gefahr!

Liebe Gemeinde, die Mitarbeiter*innen in Ihrer Kita sind wunderbar!!



Sie stehen ungeschützt vor dem SARS-CoV-19-Virus den Kindern in gewohnt liebevoller Weise in der Kita zur Verfügung. Und dann dürfen wir beobachten, wie sie mit nur etwas anders als gewöhnlich genutzter Zeit im Homeoffice ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Ideen sprudeln nur so aus ihnen heraus. Briefe, Bastelideen, Haustür-Besuche, die oben erwähnten Filme für die Homepage, selbst genähtes Spielzeug, ein neu gestrichenes Spielhäuschen im Garten, neu bepflanzen Blumenbeete, ...

Ich lade Sie herzlich ein, unseren Gruß auf den Transparenten am Kita-Zaun entlang der Konrad-Adenauer-Allee oder unser Schwätzchen-Fenster an der Kita zu besuchen. Klingeln Sie einfach zwischen 10 Uhr und 14 Uhr an der Klingel am Eingangstörchen und lernen Sie uns kennen.

Unser aller Abenteuer mit Corona geht weiter. Aktuell warten wir auf die Verordnungen zum „eingeschränkten Regelbetrieb“ der Kita, der ab dem 2.6. starten soll. Die Kita wird weitergehen, aber ganz anders als gewohnt. Auch diese Herausforderung werden wir solidarisch, mit vereinten Kräften und zum Wohl unserer Kinder meistern.

Möge unser Herr mit Ihnen sein, Sie behüten und gut durch diese besondere Zeit kommen lassen.

Bis zu unserem Wiedersehen grüßt Sie stellvertretend für das gesamte Kita-Team,

Barbara Biegel



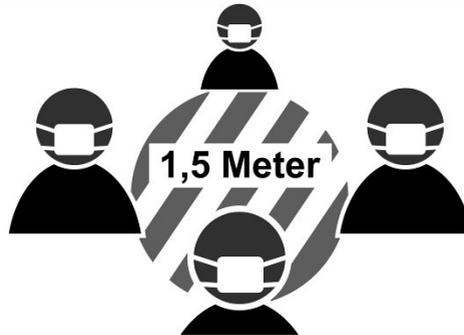
Zaungäste Konrad-Adenauer-Allee

Zaungäste

Diese fünf Bilder können Sie an dem Kita-Zaun der Konrad-Adenauer-Allee bewundern (fünftes auf der Rückseite). Die Kinder haben „Ihre Erzieherinnen“ mit diesen Fotos nach Hause geliefert bekommen und somit auch einen Besuch erhalten.

Keep in contact-keep smiling.

Fotos: Kita



MINA & Freunde



Dirigent im Home-Office

eine Geschichte von Petra Baier,
Spirit Power Chor

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinde,
die Corona-Kontaktsperre ist für alle hart, aber wie es scheint ganz besonders für Dirigenten. Lesen Sie selbst!

Klaus saß auf dem Sofa. Plötzlich warf er die Zeitung, in der er gelesen hatte, von sich. „Pah!“, rief er. „Immer noch Kontaktsperre.“ Er verschränkte die Arme vor der Brust. Toll. Was sollte er denn jetzt machen? Die nächsten Proben vorbereiten für den Fall, dass es wieder losgeht? Nein, das hatte er schon in den letzten zwei Wochen gemacht. Mehr als 50 Proben im Voraus zu planen, hielt er dann doch für etwas übertrieben. Sollte er sein Notenzimmer aufräumen? Lieber nicht. Da würden ihm nur noch mehr Ideen kommen. Er könnte doch ein neues Lied komponieren. Super. Das wäre dann das 214. in seiner Zwangspause. Wer sollte die jemals hören wollen? Also tat er nichts.

Es war still im Haus.

Die Pumpe des Aquariums brumnte vor sich hin.

Da hörte er den Wasserhahn im Bad leise tropfen. „Kannst du den nicht mal reparieren?“, hatte seine Frau schön öfter gefragt. Klar könnte er. Aber musste das heute sein?

Er ging in die Küche, um sein Glas aufzufüllen. Dabei fiel ihm die quiet-schende Küchentür wieder auf. Auch die sollte er schon längst gerichtet haben, wenn es nach seiner besseren Hälfte ging. Aber das hatte ja Zeit, die Kontaktsperre war schließlich verlängert worden.

Er entschied sich, einen Milchreis zu machen. Die Küchenmaschine sirrte, es piepste, dann war er fertig. Essend ging Klaus wieder ins Wohnzimmer zurück. Durch die quietschende Tür. Vielleicht könnte ich mir ja meine alte Schallplatte anhören, dachte er. Er holte sie heraus und legte sie auf den alten Plattenspieler.

Hach ja. Der Löffel in seiner Schale kratzte den letzten Milchreis heraus. Genießerisch schloss er die Augen. Moment. Was war das? Ach ja, die Platte hatte doch seit dem letzten Umzug einen Kratzer. Sie spielte nur noch dasselbe Stückchen ab.

Das war ja witzig. Immer in der Pause hörte Klaus das Tropfen des Wasserhahns. Dazu würde doch gut das Löffelkratzen passen. Wenn er jetzt noch die Tür und die Küchenmaschine dazu kriegen würde...

Als seine Frau am Abend nach Hause kam, strahlte Klaus vor Glück und präsentierte ihr stolz sein Heim-Konzert.

Überlegen Sie selbst, was seine Frau wohl dazu gesagt hat...

Buttons zum Glück

Kreative Idee von Julia Schwarz

Neben vielen Geschäften musste im Zuge der Corona-Krise im März leider auch die Glücksspielzeugkiste Nid-

derauer weitestgehend den Betrieb einstellen. Aufgrund dessen hat sich Julias Bastellabor und der Hagebaumarkt Hack eine besondere Aktion zu Gunsten der Glücks-Spielzeugkiste und der Nidderauer Essensbank aus Heldenbergen einfallen lassen. Julia Schwarz spendete Buttons mit der Aufschrift "Bitte Abstand halten", oder "Wir retten die Welt vom Sofa aus" und das Team des Hagebaumarkts Hack verkaufte diese für 2,50€. Sogar der Radiosender FFH be-

richtete über die Aktion. Dank einer Vielzahl von Menschen, die diese Aktion unterstützten kam ein Spendenbetrag von 1300€ zusammen. Dieser



wurde von der Glücksspielzeugkiste nochmal um 20% angehoben, so dass am

Ende 1560€ in Gutscheinen der Glücksspielzeugkiste zu je 15€ an die Nidderauer Essensbank übergeben werden konnte. 104 Kinder, deren Familien die Nidderauer Essensbank unterstützt, dürfen sich nun über einen Gutschein freuen. Wir danken Allen, die die Aktion so zahlreich unterstützt haben.

Julia Schwarz, sowie die Teams des Hagebaumarkt Hack und der Glücksspielzeugkiste

Evangelische Brückengemeinde Heldenbergen

essensbank

Die Essensbank wird voraussichtlich ab Juli wieder öffnen können.

Unsere Kunden wurden seit März mit Gutscheinen zum Einkaufen unterstützt.

Viele Kunden haben sich sehr herzlich dafür bedankt, das hat uns sehr gefreut.



Die Blumen Biene

Hofladen – Schnittblumen - Topfpflanzen
Blumen für jeden Anlass.
Moderner Trauerschmuck



61130 Nidderau - Heldenbergen
Gartenstraße 36

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 9.00 – 13.00
Di., Do + Fr auch von 15.00 – 18.00
Sa 9.00 – 13.00
Tel.: 06187 / 910875



Wir wünschen allen
erholsame und segensreiche
Sommertage!



Gartengestaltung

Hinkel

Meisterbetrieb



Nidderau Tel.: 06187/3196

m.t.hinkel@t-online.de

www.hinkel-gartengestaltung.de

Gärten vom Fachmann:

pflegeleichte Gärten

Gartenpflege

Gartengestaltung

Pflasterarbeiten

Teichanlagen

Bewässerungsanlagen

Terrassen

Rasen



VOLLES PROGRAMM ?



DOLMAR !



Ihr DOLMAR-Stützpunkthändler
Verleih * Service * Verkauf * Schärfdienst
Forst- und Gartentechnik Puth
Friedberger Straße 25, 61130 Nidderau
Telefon und Telefax: 06187 / 9919 22
E-Mail: Forst-und-Gartentechnik-Puth@t-online.de



- * *individueller Service für jeden Kunden*
- * *Hol- und Bringservice bei Neukauf, Wartung, Reparatur*
- * *Zuverlässige Wartung, schnelle Reparatur*
- * *und wenn's mal länger dauert, erhalten Sie ein Ersatzgerät*
- * *kompetente u. fachgerechte Beratung bei Kauf und Nutzung*



Heizungsanlagen • Kundendienst Öl/Gas • Badgestaltung
Solaranlagen • Regenwassernutzung • Tankanlagen

Markus Latka · Saalburgstraße 72 · 61130 Nidderau
Telefon 06187-2 2976 · Telefax 06187-2 72 77
E-Mail: markus@latka.net · Internet: www.latka.net

Ihr zuverlässiger
Partner in
Nidderau
& Umgebung.

HOTZ

- Heizung ■ Solar
- Sanitär ■ Bäder

Gerhard Hotz Haustechnik GmbH
Wallerweg | 61130 Nidderau | Fon (0 6187) 22 11 2



www.hotz-nidderau.de



Küchen Krüger
Bornwiesenweg 6
61130 Nidderau
Tel.: 06187 / 90 95 90-0

Gerlach & Meier GmbH

G&M

**Ausführung von Putz-, Maler-, Tapezier-
und Anstricharbeiten, Sanierung von
Altbauten, Wärmedämmung,
Trockenausbau, Gerüstbau**

BAUDEKORATION

www.gerlach-meier.de

61130 Nidderau - Heldenbergen

Siemensstraße 16

Telefon: 06187 - 33 06

Handy: 0172 - 6632554

*Bestattungsinstitut
Thorsten Winter*



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Sarglager
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Gesamtorganisation

Tag und Nacht für Sie zu erreichen. Auch an Sonn- und Feiertagen.

61206 Wöllstadt
Hanauer Str. 3
Tel.: 06034 / 938621

61184 Karben
Heldenberger Str. 3
Tel.: 06039 / 3774

61194 Niddatal
Steinkautenweg
Tel.: 06034 / 938621

Die Generationenfahrschule

komm zur

Fahrschule NIEPEL

Inh. Patrick Reichert

Nidderau, Siemensstraße 46

Tel.: **06187/9946020**

Mobil.: **0170/8016054**

www.fahrschule-niepel.de



Schreinerei + Pietät Reis

Inh. R. Hämel

Seit über 30 Jahren Ihr Fachbetrieb in Nidderau

Friedberger Str. 7, 61130 Nidderau

Tel.: 06187/22958

Mobil: 01702736257

E-Mail: schreinerei.haemel@t-online.de



A. LOTZ

HOCH & TIEFBAU

SEIT 20 JAHREN
FÜR SIE DA!

Mit uns wachsen Ideen -
auch für Sie!



PHILIPP-REIS-
STRASSE 17
61130 NIDDERAU
TEL. (0 61 87) 92 26 - 0
www.lotz-bauen.de



Habermann

*schnell, preiswert,
zuverlässig!*

Mineralölhandel - Spedition - Tankreinigung



Oberdorfweg 17 · 61130 Nidderau
Telefon (06187) 22538
www.heizoel-habermann.de



www.staaf.de



Audi



Nutzfahrzeuge



Neuwagen · Gebrauchtwagen · EU-Fahrzeuge · Service

Autohaus StaaF GmbH

Friedberger Str. 91-95 61130 Nidderau - Tel. 06187 / 2011-0

Lerninstitut Höhne GbR Nidderau

info@lerninstitut-hoehne.de mobil: 0172 9417160 www.lerninstitut-hoehne.de

Wir bieten für Ihre Kinder bis zur Sekundarstufe II intensiven Einzel-Unter-richt (UE = 90 Min.) bei Ihnen zu Hause!!

In den Fächern: Mathematik, Deutsch, Physik, Chemie, Englisch und Französisch

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, vereinbaren Sie eine Kennenlernstunde!



Das Tee - Lädchen

Tee- und Geschenkartikel

Untergasse1

61130 Nidderau - Heldenbergen

Tel. 0171 803 1200

www.dastee-laedchen.de

www.tee-laedchen-online.de

Gottesdienstplan Juni - Juli 2020



Wann	Sonntag	Besonderes	Pfarrer/ -in	Kollekte
31.05.2020 10.00 Uhr	Pfingstsonntag	Gottesdienst	Pfr.in Heider-Geiß	Projekte der Missionswerke
01.06.2020 10.00 Uhr	Pfingstmontag	KITA Mitarbeiterinnen Gottesdienst	Pfr. Markus Heider	Freie Kollekte Gemeinde: Konfirmandenarbeit
07.06.2020 10.00 Uhr	Trinitatis	Begegnung "Das Leben ist..."	Pfr. Heider und Begegnungsteam	Ev. Familienbildungsstätten
14.06.2020 10.00 Uhr	1. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst	Prädikantin Czekalla	Projekt You-Go Jugendgottesdienst
21.06.2020 10.00 Uhr	2. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst	Pfr.in Heider-Geiß	Verein Lawine: Beratungsstelle bei sexueller Gewalt
28.06.2020 10.00 Uhr	3. Sonntag nach Trinitatis	Verabschiedung der Schnuppernasen	Pfr. Heider	Freie Kollekte Gemeinde: Ev. KiTa
05.07.2020 10.00 Uhr	4. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst zur Ringpredigt	Pfr. Ohly	Bahnmissionsmissionen EKKW
12.07.2020 10.00 Uhr	5. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst zur Ringpredigt II-1 mit Taufmöglichkeit	Pfr.in Heider-Geiß	EKD Kollekte für die Diakonie
19.07.2020 10.00 Uhr	6. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst	Prädikantin Nickel	Kirchenkreise: Erwachsenenbildung

Gottesdienstplan Juni - Juli 2020



Wann	Sonntag	Besonderes	Pfarrer/ -in	Kollekte
26.07.2020 10.00 Uhr	7. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst	Prädikantin Atzert	Diakonie Hessen Projekte der Sucht- hilfe
02.08.2020 10.00 Uhr	8. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst	Prädikantin Czekalla	Freie Kollekte Ge- meinde: Hoffnung für Osteuropa
09.08.2020 10.00 Uhr	9. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst	Prädikantin Meyer-Bauer	Freie Kollekte Ge- meinde
16.08.2020 10.00 Uhr	10. Sonntag nach Trinitatis	Gottesdienst mit Tauf- möglichkeit	Pfr. Markus Heider	Freie Kollekte mit Empfehlungs- schreiben für Initi- ativen der Friedensarbeit



Änderungen vorbehalten

